

Länder-Information

Zielland

Deutschland - Ärztliche Versorgung

Die medizinische Versorgung in Deutschland ist flächendeckend gut, der Standard allgemein hoch. Für Schweizer und EU-Bürger, mit deren Heimatländern ein Sozialabkommen besteht, erfolgt eine ärztliche Behandlung über die Krankenversicherungskarte (EHIC), ansonsten muss die Rechnung zunächst privat bezahlt werden. In diesem Fall ist es ratsam, eine Reisekrankenversicherung abzuschließen, welche die Kosten gegen Vorlage der Rechnung erstattet.

Deutschland - Diplomatische Vertretungen

Österreichische Botschaft Stauffenbergstraße 1 10785 Berlin Tel.: +49-30-202870 Fax: +49-30-2290569 E-Mail: berlin-ob@bmeia.gv.at Web: <https://www.bmeia.gv.at/oeb-berlin> Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9-13 Uhr, Mi 12-16 Uhr
Schweizerische Botschaft Otto-von-Bismarck-Allee 4A 10557 Berlin Tel.: +49-30-3904000 Fax: +49-30-3911030 E-Mail: berlin@eda.admin.ch Web: <https://www.eda.admin.ch/berlin> Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Uhr

Deutschland - Elektrizität

Die Netzspannung beträgt 230 Volt Wechselstrom.

Deutschland - Essen & Trinken

Traditionell gilt die deutsche Küche als eher deftig. Eines der Nationalgerichte ist Sauerkraut mit Eisbein bzw. Schweinshaxe oder mit Bratwürstchen. Des Deutschen liebste Beilage sind Kartoffeln, egal ob als Salzkartoffeln, Pellkartoffeln, Bratkartoffeln, Kartoffelpüree, Kartoffelpuffer oder Kroketten. Als Snack essen die Deutschen gerne rohes Fleisch, wie z.B. Schweine-Mett oder Rinder-Tatar auf einer ordentlich gebutterten Scheibe Graubrot oder einer Brötchenhälfte mit rohen Zwiebeln. Den kleinen Hunger stillt man auch gerne mit belegten Brötchen, einem Heringssalat oder einer Scheibe Brot mit Harzer Käse, d.h. Sauermilchkäse. Zum Essen trinkt der Deutsche entweder Bier, vorzugsweise Pils, oder Wein. Beliebte Weinsorten sind Riesling, Müller-Thurgau und Silvaner. In einigen Regionen, vor allem in Hessen, wird auch gerne Apfelwein getrunken. Zum sogenannten Gläschen Ebbelwoi für zwischendurch wird häufig eine Laugenbrezel gereicht. Zum Nachtisch werden Kuchen mit Äpfeln, Pflaumen, Erdbeeren oder Rhabarber angeboten. Dazu wird gern Kaffee getrunken. In Ostfriesland bevorzugt man hingegen Tee.

Deutschland - Feiertage

Die meisten gesetzlichen Feiertage gelten bundesweit, einige nur in einzelnen Bundesländern: Neujahr (1. Januar); Heilige Drei Könige (6. Januar, in Bayern, Baden-Württemberg und Sachsen-Anhalt); Karfreitag (März/April); Ostermontag (März/April); Maifeiertag (1. Mai); Christi Himmelfahrt (Mai); Pfingstmontag (Mai/Juni); Fronleichnam (Mai/Juni, in Bayern, Baden-Württemberg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland); Mariä Himmelfahrt (15. August, in katholischen Gemeinden Bayerns und im Saarland); Tag der Deutschen Einheit (3. Oktober); Reformationstag (31. Oktober, in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen); Allerheiligen (1. November, in Bayern, Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen); Buß- und Betttag (November, nur in Sachsen); 1. und 2. Weihnachtsfeiertag (25./26. Dezember).

Deutschland - Feste & Veranstaltungen

Februar Der Kölner Rosenmontagszug, Höhepunkt der Karnevalssaison, ist der größte Karnevalszug Deutschlands. Vier Stunden ziehen Musikkapellen und Wagen durch die Kölner Innenstadt (<https://koelnerkarneval.de>). **April-Mai** In der Nacht auf den 1. Mai tanzt ganz Deutschland traditionsgemäß auf großen Veranstaltungen und in Diskotheken in den Mai. **Mai-September** Beim Feuerwerksspektakel "Rhein in Flammen" werden zu unterschiedlichen Terminen Großfeuerwerke entlang des Rheins entzündet: in Bonn, Rudesheim, Bingen, Koblenz, Oberwesel und St. Goar (<https://www.rhein-in-flammen.com>). **Juni** Ein gigantisches Sommerfest wird alljährlich in Kiel veranstaltet. Die sogenannte Kieler Woche ist das größte Segelsportereignis der Welt (<https://www.kieler-woche.de>). **Juni-Juli** Das Schützenfest Hannover ist das weltgrößte Schützenfest. Die Spaßmeile der Kirmes erstreckt sich über 5 km (<http://schuetzenfest-hannover.de>). **Mitte Juni-Anfang September** In Ralswiek wird bei den Störtebeker Festspielen spektakuläres Open-Air-Theater geboten (<https://stoertebeker.de>). **Juli** Das Kaltenberger Ritterturnier ist das größte Ritterturnier der Welt und findet auf Schloss Kaltenberg im gleichnamigen Dorf Kaltenberg in Oberbayern statt (<https://www.ritterturnier.de>). **August** Am ersten Augustwochenende herrscht im Hunsrück der Ausnahmezustand. Auf der ehemaligen Raketenstation Pydna steigt jährlich "Nature One", das größte europäische Festival der elektronischen Tanzmusik (<https://www.nature-one.de>). Das letzte Augustwochenende wird in Frankfurt am Main mit einem der größten europäischen Kulturfestivals, dem Museumsuferfest, begangen. Neben zahlreichen Künstlern und Musikern, die auf den Bühnen entlang des Mainufers performen, können auch einige Museen gratis besucht werden (<https://www.museumsuferfest.de>). **September-Oktober** Das Münchener Oktoberfest auf der Theresienwiese ist das größte Volksfest der Welt. Die sogenannten Wiesen beginnen dann, wenn es wieder heißt: O'zapft is! (<https://www.oktoberfest.de>) **November-Dezember** Eine ganz besondere Adventsstimmung vermittelt der Nürnberger Christkindlesmarkt (<https://www.christkindlesmarkt.de>).

Deutschland - Frauen allein unterwegs

Für allein reisende Frauen ist Deutschland ein sicheres Reiseziel, besondere Vorsichtsmaßnahmen müssen nicht ergriffen werden. Wie in anderen europäischen Ländern auch, sollte auf Trampen ohne Partner oder nächtliche Spaziergänge auf einsamen Straßen oder in Parks verzichtet werden.

Deutschland - Homosexualität

Homosexualität wird in Deutschland von der überwiegenden Bevölkerungsmehrheit, vor allem in der jungen Generation, toleriert und akzeptiert. Das Austauschen gleichgeschlechtlicher Zärtlichkeiten wie Küssen oder Händehalten in der Öffentlichkeit ruft in der Regel keine diskriminierenden Reaktionen hervor. Großstädte wie Frankfurt oder Berlin verfügen mit einschlägigen Bars und Clubs über eine lebendige Homosexuellen- und Transvestitenszene. Seit 2001 war die „Eingetragene Partnerschaft“ als eheähnliche, rechtliche Absicherung der Beziehung gleichgeschlechtlicher Paare möglich, seit 1. Oktober 2017 ist nun auch die Homo-Ehe erlaubt.

Deutschland - Klima & Reisezeit

Deutschland, zwischen Atlantik und dem vom Kontinentalklima geprägten Osteuropa gelegen, befindet sich in der gemäßigt-kühlen Westwindzone. An der Küste sind die Jahreszeiten (warme Sommer, kalte Winter) weniger stark ausgeprägt als im Landesinneren und das Wetter ist insgesamt wechselhafter. In den Wintermonaten führen Tiefausläufer vom Atlantischen Ozean zu häufigen Niederschlägen im Alpenraum und westlich der Mittelgebirge. Kalte Polarluft sorgt bisweilen für Schneefälle bis in die Niederungen. In den Sommermonaten herrscht meist angenehmes Hochdruckwetter mit trocken-warmen Winden aus östlicher Richtung oder feucht-schwüler Luft aus dem Südwesten. Am wärmsten wird es in Deutschland im Oberrheingraben im Südwesten und im Alpenvorland, wenn ein trockener, warmer Fallwind (Föhn) aus südlicher Richtung weht. Die beste Reisezeit hängt davon ab, welche Region man bereisen möchte und welche Aktivitäten für einen Urlaub in Deutschland geplant sind. Nord- und Ostseeküste locken von Juni bis September mit überwiegend schönem Wetter und herrlichen Sandstränden. Die besten Bedingungen für Wintersport herrschen in den Alpen von Dezember bis März. Aktivurlauber wie Radfahrer und Wanderer gehen ihrer Leidenschaft am besten zwischen April/Mai und Oktober nach. Ein Kultururlaub mit Stadtbesichtigungen bietet sich das ganze Jahr über an.

Deutschland - Menschen mit Behinderung

Deutschland ist i.A. recht gut auf die Bedürfnisse von Menschen mit Behinderung eingestellt. Zahlreiche öffentliche Einrichtungen, Touristenattraktionen und Hotels verfügen über behindertengerechte Zugänge. Weitere Auskünfte erteilt Procap Reisen und Sport: **Mobility International Schweiz (MIS)** c/o Procap Reisen und Sport Frohburgstrasse 4 4601 Olten Tel.: +41-62-2068830 E-Mail: info@mis-ch.ch Web: <https://www.procap.ch>

Deutschland - Notruf

Die landesweite Notrufnummer für die Polizei lautet 110, für Feuerwehr und Rettungsdienst 112.

Deutschland - Öffnungszeiten

Banken haben meist Mo-Mi und Fr von 8.30 bis 12.30 und von 14 bis 16 Uhr, Do abends bis 18 Uhr geöffnet. Geschäfte sind in der Regel von Mo-Fr zwischen 9 und 18.30 Uhr, samstags von 9 bis 13 Uhr für ihre Kunden da; kleinere Läden machen oft eine Mittagspause. Die Öffnungszeiten von Kaufhäusern und vielen Geschäften in Innenstadtlage liegt Mo-Sa zwischen 9 und 20 Uhr, Supermärkte öffnen früher und schließen später. Museen sind meist montags geschlossen und Di-So von 9/10-17/18 Uhr zugänglich.

Deutschland - Reisen im Land

Deutschland verfügt über ein hervorragend ausgebautes und engmaschiges Verkehrsnetz mit sehr guten Autobahn- und Zugverbindungen von Süd nach Nord und Ost nach West. Dem Rhein-Main- und Ruhrgebiet kommt dabei eine wichtige Stellung als zentrale Verkehrsknotenpunkte zu. Hochgeschwindigkeitszüge (ICE) der Deutschen Bahn verbinden die großen Städte miteinander; wer frühzeitig bucht oder eine BahnCard besitzt, kommt in den Genuss überaus günstiger Preise. Seit 2013 haben sich mehr und mehr Fernbusunternehmen am Markt etabliert, die ebenfalls Verbindungen in alle größeren und auch in kleinere Städte zu konkurrenzlos günstigen Preisen anbieten. Bekanntester Anbieter ist FlixBus (<https://www.flixbus.de>), zu dem inzwischen auch die Deutsche Touring (Eurolines) gehört. Auf regionaler Ebene gibt es zahlreiche Verkehrsverbände, die mit guten Verbindungen und einheitlichen Tickets für S-Bahn, U-Bahn, Tram und Linienbusse eine gute Abdeckung erreichen und auch entlegene Ziele an den öffentlichen Nahverkehr anbinden. Inlandsflüge sind durch die Dumpingpreise verschiedener Anbieter in den letzten Jahren immer beliebter geworden, jedoch zeichnet sich aus Umweltgründen zur Zeit eine Kehrtwende ab. Ohnehin lohnt sich ein Flug innerhalb Deutschlands oft erst ab einer Entfernung von mind. 500 km, da viele Flughäfen weit außerhalb der großen Städte liegen. Für alle, die das Land individuell mit dem Auto erkunden möchten, gibt es ein Netz aus etwa 150 ausgewiesenen „Ferienstraßen“, die sich auf bestimmte Themen oder Landschaften beziehen, z.B. die Deutsche Märchenstraße von Hanau nach Bremen oder die (ehemalige) Deutsche Ferienroute Alpen-Ostsee von Berchtesgaden (Königssee) bis Puttgarden auf der Ostseeinsel Fehmarn. Die längste unter ihnen ist die Deutsche Alleinstraße zwischen Rügen und dem Bodensee. All diese Touristikstraßen haben eine Gemeinsamkeit: Sie führen vorbei an besonders sehenswerten Natur- und Kulturlandschaften und kulturhistorisch bedeutsamen Orten und umfahren dabei die oft verstopften Hauptverkehrsadern des Landes (weitere Infos unter <https://www.ferienstrassen.info>). Ein besonderes Vergnügen, nicht erst seit Aufkommen von E-Bikes und Pedelecs, stellen die unzähligen Fernradwege innerhalb Deutschlands dar, die häufig entlang malerischer Flusslandschaften oder durch sehenswerte Täler und Gebirge führen. Wichtig für Autofahrer: In zahlreichen deutschen Städten wurden und werden Umweltzonen eingeführt, die nur noch mit Fahrzeugen mit entsprechender Kennzeichnung (Umweltplakette) befahren werden dürfen. Weitere Infos unter <https://www.umwelt-plakette.de>.

Deutschland - Steckbrief

Amtssprache: Deutsch **Bevölkerung:** rund 83 Mio. Einwohner **Fläche:** 357.340 km² **Hauptstadt:** Berlin (rund 3,8 Mio. Einwohner) **Landesvorwahl:** +49 **Währung:** Euro (Abk.: €; ISO-4217-Code: EUR) **Zeitzone:** Mitteleuropäische Zeit (MEZ)

Deutschland - Trinkgeld

Im Bereich der persönlichen Dienstleistungen ist ein Trinkgeld angemessen. In Restaurants und Cafés erhält das Service-Personal bei Zufriedenheit ca. 10 % des Rechnungsbetrags, bei Taxifahrten rundet man die Summe auf.

Deutschland - Zollbestimmungen

Waren für den persönlichen Gebrauch, die in einem EU-Land mit allen Abgaben gekauft wurden, können ohne Beschränkungen innerhalb der EU mitgeführt werden. Als Richtmengen gelten: 800 Zigaretten, 400 Zigarillos, 200 Zigarren, 1 kg Tabak, 10 l Spirituosen bzw. alkoholhaltige Süßgetränke (Alkopops), 20 l Zwischenerzeugnisse, 60 l Schaumwein und 110 l Wein darf für private Zwecke aus anderen EU-Ländern in unbegrenzter Menge nach Deutschland eingeführt werden. Kaffee und kaffeehaltige Erzeugnisse sind bis 10 kg ebenfalls zollfrei. Bargeld und gleichgestellte Zahlungsmittel (z.B. Sparbücher, Schecks/Reiseschecks) können innerhalb der EU in unbegrenzter Höhe mitgeführt werden, müssen aber ab einem Wert von 10.000 EUR auf Anfrage beim Zoll angegeben werden. Für Parfüm gelten innerhalb der EU keine

Mengenbegrenzungen. Aus Nicht-EU-Ländern (z.B. Schweiz) dürfen 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak sowie 1 l Spirituosen (über 22 Vol.-% Alkoholgehalt) oder 2 l Zwischenerzeugnisse (bis 22 Vol.-% Alkoholgehalt), 4 l nicht schäumender Wein und 16 l Bier eingeführt werden, außerdem Waren (Geschenke) bis zu einem Wert von 300 EUR, wobei die Grenze für Flug- und Seereisende bei 430 EUR und für Reisende unter 15 Jahre bei 175 EUR liegt. Die Nordseeinsel Helgoland und Büsingen am Hochrhein gehören nicht zum Zollgebiet der EU, daher gelten hier besondere Bestimmungen. Bei der Wiedereinreise in die Schweiz dürfen über 17-jährige 250 Zigaretten oder Zigarren oder 250 g anderer Tabakfabrikate sowie 5 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt bis 18 Vol.-% und 1 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt über 18 Vol.-% zollfrei einführen. Die Wertfreigrenze aller eingekauften Waren beträgt 300 CHF (inkl. Geschenke, Alkohol und Tabakerzeugnisse). Da sich Zollbestimmungen kurzfristig ändern können, ist es ratsam, die aktuellen Vorschriften kurz vor der Reise direkt bei der jeweiligen Botschaft zu erfragen. Weitere Informationen auch unter <http://www.zoll.de>.

Kanada - Ärztliche Versorgung

Die medizinische Versorgung in Kanada ist ausgezeichnet, Krankenhäuser und Kliniken sind nach modernstem Standard ausgestattet. Es ist allerdings nicht ganz einfach, einen Arzttermin zu bekommen, denn das Gesundheitssystem ist staatlich organisiert. Bei Bedarf kann man sich an eine sog. „walk-in clinic“ wenden oder (im Notfall) in die Notaufnahme eines Krankenhauses begeben. Krankenhausaufenthalte sind mit 1.000-2.000 CAD pro Tag für Ausländer sehr teuer, weshalb der Abschluss einer zusätzlichen Reisekrankenversicherung unbedingt empfehlenswert ist, sofern die Kosten für eine ärztliche Behandlung im Ausland nicht im bestehenden Versicherungsschutz enthalten sind. Ärzte sind über den landesweiten Notruf 911 oder den kostenlosen Operator (0) zu erreichen. Die Nummer von lokalen Rettungsdiensten sind in den Gelben Seiten (Yellow Pages, Pages Jaunes) oder im Internet zu finden. Die meisten Apotheken sind an Drugstores angeschlossen, Rezepte können am Prescription Counter eingelöst werden.

Kanada - Diplomatische Vertretungen

Deutsche Botschaft 1 Waverley Street Ottawa, ON K2P 0T8 Tel.: +1-613-232-1101 Web: <https://canada.diplo.de>
Öffnungszeiten: Mo-Do, 8-13 Uhr und 13.30-16.40 Uhr, Fr 8-13.30 Uhr
Österreichische Botschaft 445 Wilbrod Street Ottawa, ON K1N 6M7 Tel.: +1-613-7891444 Fax: +1-613-7893431 Web: <https://www.bmeia.gv.at/oeb-ottawa> Öffnungszeiten: 9-12 Uhr
Schweizerische Botschaft 5 Marlborough Avenue Ottawa, ON K1N 8E6 Tel.: +1-613-235-1837 Fax: +1-613-563-1394 E-Mail: ottawa@eda.admin.ch Web: <https://www.eda.admin.ch/ottawa> Öffnungszeiten: 9-12 Uhr

Kanada - Elektrizität

Die Stromspannung beträgt 110-120 Volt bei einer Frequenz von 60 Hertz. Für mitgebrachte Geräte benötigt man einen Adapter, den man sich am besten von zu Hause mitbringt. Da die Netzspannung geringer als in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist, benötigen Sie für Ihre Geräte einen Spannungswandler.

Kanada - Essen & Trinken

Ein kanadischer Exportschlager ist Maple Syrup, der aus kanadischem Ahorn gewonnene Sirup. Maple Syrup wird vor allem zu Pancakes bzw. Pfannkuchen gegessen. Eine Spezialität aus der Provinz Alberta ist Ginger Beef, frittierte Rindfleischstreifen in einer süßlichen Ingwersoße. Überall gern gegessen wird Haddock and Chips, Schellfisch mit Pommes. Spezialitäten aus der Region Québec sind Pâté à la Râpure, eine Fleischpastete, Smoked Meat, geräuchertes Rindfleisch und Pâté Chinois, eine mit Kartoffelbrei überbackene Fleischpastete. Neufundland ist bekannt für exzellenten Kabeljau. Lachs und Schellfisch dominieren die Speisekarten in der Region British Columbia. Den süßen Abschluss bilden Nanaimo Bars, ein Biskuitkuchen mit Vanillecreme und Schokoladenguss, oder Moosehunters, Kekse aus Melasse. In Kanada wird nicht nur Bier gebraut und Wein angebaut, sondern auch sehr guter Whisky gebrannt.

Kanada - Feiertage

25./26. Dezember (Christmas und Boxing Day); Neujahr (1. Januar); Karfreitag, Ostermontag (März/April); Victoria Day (letzter Montag vor dem 25. Mai); Canada Day (1. Juli); Labour Day (1. Montag im September); Thanksgiving (2. Montag im Oktober); Remembrance Day (11. Nov.). Zusätzlich gibt es regional weitere Feiertage, z.B. in Québec den Saint-John-Baptiste Day (24. Juni), in Nunavut den Gründungstag (1. April), in Newfoundland und Labrador den Discovery Day (24. Juni) sowie den British Columbia Day bzw. in Alberta den Heritage Day am 1. Montag im August.

Kanada - Feste & Veranstaltungen

Januar/Februar Das Chinesische Neujahrsfest, Lunar New Year, wird in Toronto mit spektakulären Shows im Exhibition Place gefeiert. Für das leibliche Wohl sorgen asiatische Spezialitäten (<https://www.explace.on.ca>). Auf dem Programm des Winter Carnivals in Québec City stehen Tanzdarbietungen, Konzerte, Boot- und Schlittenrennen sowie zahlreiche Special Events.
Februar Auf dem Winterlude Fest in Ottawa erwarten Sie eine Schlittschuhbahn und ein riesiger Spielplatz aus Schnee. Eisskulpturen sorgen für eine märchenhafte Atmosphäre. **Juni/Juli** Das Festival International de Jazz de Montréal ist das größte Jazzfestival der Welt (<https://www.montrealjazzfest.com>). **1. Juli** Anlässlich des Canada Days (Nationalfeiertag) werden vielerorts Paraden, Straßenfeste und Rodeos veranstaltet. **August** Die Whoop-Up Days in Lethbridge sind ein Westernvolksfest, u.a. mit Rodeos. **August/September** Die Canadian National Exhibition in Toronto ist Kanadas größter Jahrmarkt (<https://www.theex.com>).

Kanada - Frauen allein unterwegs

Sämtliche Landesteile können von Frauen jederzeit problemlos auf eigene Faust bereist werden. Dennoch sollte man einen gesunden Menschenverstand walten lassen und z.B. nicht unbedingt alleine per Anhalter fahren oder sich nachts an unbelebten Plätzen aufhalten.

Kanada - Homosexualität

Kanada gilt als eines der liberalsten Länder der Welt und Homosexualität wird von einem Großteil der Bevölkerung, vor allem in den größeren Städten, bedingungslos akzeptiert. Seit 2005 können gleichgeschlechtliche Paare in Kanada heiraten. Entsprechende Szeneviertel existieren im größeren Stil in Toronto und Montréal. Schwulen- und Lesbenvertretungen präsentieren sich häufig auf eigenen Homepages, die meist von den Internetseiten der örtlichen Touristenämter aufgerufen werden können.

Kanada - Klima & Reisezeit

Das Klima in Kanada lässt sich mit dem in Mitteleuropa vergleichen: In den Küstenregionen ist es gemäßigt und mild und im Landesinneren dominiert Kontinentalklima mit heißen Sommern (bis 35°C) und kalten Wintern. Von November bis März kann reichlich Schnee fallen, weshalb diese Monate bei Wintersportlern sehr beliebt sind. Wanderer und Aktivurlauber lieben den Indian Summer in der Zeit zwischen Mitte September und Mitte Oktober, wenn die Wälder im Osten des Landes in eindrucksvollen Farben erstrahlen. Doch auch von Mai bis August sind die kanadischen Landschaften immer einen Besuch wert. In der warmen Jahreszeit sollte man sich durch lange, leichte, nicht allzu eng anliegende Kleidung vor Mückenstichen schützen und ggf. unter einem Moskitonetz schlafen, das auch vor Ort gekauft werden kann. Ein Insektenschutzmittel leistet überdies gute Dienste.

Kanada - Menschen mit Behinderung

Kanada ist ein behindertenfreundliches Land. Abgesenkte Bordsteinkanten, spezielle Telefonzellen, Toiletten und Eingänge

sind flächendeckend vorhanden. Hertz und Avis vermieten Autos mit speziellen Handsteuervorrichtungen. **Spinal Cord Injury Ontario** 520 Sutherland Drive M4G 3V9 Toronto, ON Canada Phone: +1-416-4225644 Fax: +1-416-4225943 Web: <https://sciontario.org> E-Mail: info@sciontario.org Weitere Zweigstellen in anderen größeren Städten.

Kanada - Notruf

Die landesweite Notrufnummer lautet: 911. Sollte die Notrufnummer nicht funktionieren, rufen Sie kostenlos den Operator (0) an und verlangen die Polizei oder den ärztlichen Notdienst.

Kanada - Öffnungszeiten

Die meisten Geschäfte öffnen Mo-Sa von 9 oder 10-18 Uhr, Shopping Malls von 10-19 Uhr, teilweise auch bis 21 Uhr und sonntags von 12-17 Uhr ihre Türen. Im Osten Kanadas bleiben Kaufhäuser und Einkaufszentren sonntags oft geschlossen und nur kleinere Läden haben geöffnet. Postämter sind von Mo-Fr 8-17 Uhr und Sa 8-12 Uhr, Banken von Mo-Fr 10-15 Uhr, teils auch Sa 10-13 Uhr für ihre Kunden da. Restaurants und Bars schließen meist gegen 23 oder 1 Uhr, wobei das nächtliche Vergnügen in der Provinz Québec bis 4 Uhr morgens möglich ist. Die Kernöffnungszeit vieler Museen liegt täglich außer montags zwischen 10 und 17 Uhr. Es ist empfehlenswert, sich vor einem Besuch vorab telefonisch oder im Internet (offizielle Webseite) über die aktuellen Öffnungszeiten zu erkundigen.

Kanada - Reisen im Land

Kanada eignet sich hervorragend für eine Reise auf eigene Faust mit dem Auto oder Wohnmobil, da man auf diese Weise die größtmögliche Flexibilität und Unabhängigkeit genießt. Es ist meist günstiger, einen Mietwagen bereits von zu Hause aus zu buchen, dann ist auch die Verfügbarkeit gewährleistet. Eine Vollkaskoversicherung und sonstige Gebühren sollten im Mietpreis inbegriffen sein – bei Zweifeln auf jeden Fall nachfragen! Inzwischen existieren sehr attraktive Fly- & Drive-Angebote, zu denen man im Reisebüro oder Internet weitere Informationen erhält. Für das Ausleihen eines Mietwagens wird meist ein Mindestalter von 21 oder 25 Jahren vorausgesetzt, außerdem ist ein nationaler Führerschein vorzulegen. Ein internationaler Führerschein ist hilfreich, ebenso eine Kreditkarte, ohne die ansonsten eine Kautions hinterlegt werden muss. Das kanadische Eisenbahnnetz ist nicht sonderlich gut ausgebaut, empfehlenswert ist aber eine Trans-Kanada-Bahnfahrt mit der Canadian Pacific Railway die den Westen (Vancouver) mit dem Osten (Montréal) verbindet (<https://www.cpr.ca>). Ansonsten kommt man mit den Bussen der Gesellschaften Greyhound, Voyageur Colonial Lines oder Orléans Express besser voran (<https://www.greyhound.com>, <https://www.orelansexpress.com>). Diese steuern jedoch eher selten die Nationalparks und naturnahe Sehenswürdigkeiten an. Große Distanzen überwindet man am besten mit dem Flugzeug; Air Canada bietet hier interessante Rundfluctickets an (<https://www.aircanada.com>).

Kanada - Steckbrief

Amtssprachen: Englisch und Französisch **Bevölkerung:** rund 37 Mio. Einwohner **Fläche:** 9.984.670 km² **Hauptstadt:** Ottawa (rund 994.000 Einwohner) **Landesvorwahl:** +1 **Währung:** Kanadischer Dollar (Abk.: C\$; ISO-4217-Code: CAD) **Zeitzone:** Newfoundland Standard Time (NST; MEZ -4,5 Std.), Atlantic Standard Time (AST; MEZ -5), Eastern Standard Time (EST; MEZ -6), Central Standard Time (CST; MEZ -7), Mountain Standard Time (MST; MEZ -8) und Pacific Standard Time (PST; MEZ -9). Im Sommer gilt in fast ganz Kanada die Sommerzeit (Ausnahme: Saskatchewan), d.h. der Zeitunterschied zur Mitteleuropäischen Sommerzeit (MESZ) bleibt gleich

Kanada - Trinkgeld

Der Service beinhaltet im Normalfall kein Trinkgeld. In Restaurants, Bars, beim Friseur oder Taxifahren sind 15-20 Prozent des Nettobetrags angemessen. Gepäckträger belohnt man mit 1 CAD pro Koffer, für den Zimmerservice hinterlässt man 1-2 CAD pro Tag.

Kanada - Zollbestimmungen

Geschenke können im Wert von 60 CAD zollfrei eingeführt werden. Bis zu 1,1 l Spirituosen oder 1,5 l Wein bzw. etwa 8,5 l Bier (24 Dosen) sowie 200 Zigaretten, 200 g Tabak, 50 Zigarren oder Zigarillos dürfen ebenfalls zollfrei eingeführt werden, alles darüber hinaus muss versteuert werden. Zu beachten ist bei Einfuhr alkoholischer Getränke die Mindestaltersgrenze von 19 Jahren (Ausnahme die Provinz Alberta). Geldbeträge ab einem Wert von 10.000 CAD müssen bei der Ein- oder Ausreise deklariert werden. Die Einfuhr von pornografischem oder anstößigem Material, Cannabis, Lebensmitteln und Pflanzen ist verboten. Bei der Rückreise in die EU dürfen Personen über 17 Jahre 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos mit einem Höchstgewicht von 3 g pro Stück oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak sowie 1 l Spirituosen, 2 l Zwischenerzeugnisse, 4 l nicht schäumenden Wein und 16 l Bier sowie andere Waren, wie Parfüm, Kaffee, Tee und Elektrogeräte bis zu einem Wert von 300 EUR zollfrei einführen, wobei die Wertgrenze für Jugendliche unter 15 Jahre bei 175 EUR und für Flug- und Schiffsreisende bei 430 EUR liegt. Bei der Wiedereinreise in die Schweiz dürfen über 17-jährige 250 Zigaretten oder Zigarren oder 250 g anderer Tabakfabrikate sowie 5 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt bis 18 Vol.-% und 1 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt über 18 Vol.-% zollfrei einführen. Die Wertfreigrenze aller eingekauften Waren beträgt 300 CHF (inkl. Geschenke, Alkohol und Tabakerzeugnisse). Da sich Zollbestimmungen kurzfristig ändern können, ist es ratsam, die aktuellen Vorschriften kurz vor der Reise direkt bei der jeweiligen Botschaft zu erfragen.

Ausflugsland

Kanada - Ärztliche Versorgung

Die medizinische Versorgung in Kanada ist ausgezeichnet, Krankenhäuser und Kliniken sind nach modernstem Standard ausgestattet. Es ist allerdings nicht ganz einfach, einen Arzttermin zu bekommen, denn das Gesundheitssystem ist staatlich organisiert. Bei Bedarf kann man sich an eine sog. „walk-in clinic“ wenden oder (im Notfall) in die Notaufnahme eines Krankenhauses begeben. Krankenhausaufenthalte sind mit 1.000-2.000 CAD pro Tag für Ausländer sehr teuer, weshalb der Abschluss einer zusätzlichen Reisekrankenversicherung unbedingt empfehlenswert ist, sofern die Kosten für eine ärztliche Behandlung im Ausland nicht im bestehenden Versicherungsschutz enthalten sind. Ärzte sind über den landesweiten Notruf 911 oder den kostenlosen Operator (0) zu erreichen. Die Nummer von lokalen Rettungsdiensten sind in den Gelben Seiten (Yellow Pages, Pages Jaunes) oder im Internet zu finden. Die meisten Apotheken sind an Drugstores angeschlossen, Rezepte können am Prescription Counter eingelöst werden.

Kanada - Diplomatische Vertretungen

Deutsche Botschaft 1 Waverley Street Ottawa, ON K2P 0T8 Tel.: +1-613-232-1101 Web: <https://canada.diplo.de>
Öffnungszeiten: Mo-Do, 8-13 Uhr und 13.30-16.40 Uhr, Fr 8-13.30 Uhr
Österreichische Botschaft 445 Wilbrod Street Ottawa, ON K1N 6M7 Tel.: +1-613-7891444 Fax: +1-613-7893431 Web: <https://www.bmeia.gv.at/oeb-ottawa> Öffnungszeiten: 9-12 Uhr
Schweizerische Botschaft 5 Marlborough Avenue Ottawa, ON K1N 8E6 Tel.: +1-613-235-1837 Fax: +1-613-563-1394 E-Mail: ottawa@eda.admin.ch Web: <https://www.eda.admin.ch/ottawa> Öffnungszeiten: 9-12 Uhr

Kanada - Elektrizität

Die Stromspannung beträgt 110-120 Volt bei einer Frequenz von 60 Hertz. Für mitgebrachte Geräte benötigt man einen Adapter, den man sich am besten von zu Hause mitbringt. Da die Netzspannung geringer als in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist, benötigen Sie für Ihre Geräte einen Spannungswandler.

Kanada - Essen & Trinken

Ein kanadischer Exportschlager ist Maple Syrup, der aus kanadischem Ahorn gewonnene Sirup. Maple Syrup wird vor allem zu Pancakes bzw. Pfannkuchen gegessen. Eine Spezialität aus der Provinz Alberta ist Ginger Beef, frittierte Rindfleischstreifen in einer süßlichen Ingwersoße. Überall gern gegessen wird Haddock and Chips, Schellfisch mit Pommes. Spezialitäten aus der Region Québec sind Pâté à la Râpure, eine Fleischpastete, Smoked Meat, geräuchertes Rindfleisch und Pâté Chinois, eine mit Kartoffelbrei überbackene Fleischpastete. Neufundland ist bekannt für exzellenten Kabeljau. Lachs und Schellfisch dominieren die Speisekarten in der Region British Columbia. Den süßen Abschluss bilden Nanaimo Bars, ein Biskuitkuchen mit Vanillecreme und Schokoladenguss, oder Moosehunters, Kekse aus Melasse. In Kanada wird nicht nur Bier gebraut und Wein angebaut, sondern auch sehr guter Whisky gebrannt.

Kanada - Feiertage

25./26. Dezember (Christmas und Boxing Day); Neujahr (1. Januar); Karfreitag, Ostermontag (März/April); Victoria Day (letzter Montag vor dem 25. Mai); Canada Day (1. Juli); Labour Day (1. Montag im September); Thanksgiving (2. Montag im Oktober); Remembrance Day (11. Nov.). Zusätzlich gibt es regional weitere Feiertage, z.B. in Québec den Saint-John-Baptiste Day (24. Juni), in Nunavut den Gründungstag (1. April), in Newfoundland und Labrador den Discovery Day (24. Juni) sowie den British Columbia Day bzw. in Alberta den Heritage Day am 1. Montag im August.

Kanada - Feste & Veranstaltungen

Januar/Februar Das Chinesische Neujahrsfest, Lunar New Year, wird in Toronto mit spektakulären Shows im Exhibition Place gefeiert. Für das leibliche Wohl sorgen asiatische Spezialitäten (<https://www.explace.on.ca>). Auf dem Programm des Winter Carnivals in Québec City stehen Tanzdarbietungen, Konzerte, Boot- und Schlittenrennen sowie zahlreiche Special Events.
Februar Auf dem Winterlude Fest in Ottawa erwarten Sie eine Schlittschuhbahn und ein riesiger Spielplatz aus Schnee. Eisskulpturen sorgen für eine märchenhafte Atmosphäre.
Juni/Juli Das Festival International de Jazz de Montréal ist das größte Jazzfestival der Welt (<https://www.montrealjazzfest.com>).
1. Juli Anlässlich des Canada Days (Nationalfeiertag) werden vielerorts Paraden, Straßenfeste und Rodeos veranstaltet.
August Die Whoop-Up Days in Lethbridge sind ein Westervolksfest, u.a. mit Rodeos.
August/September Die Canadian National Exhibition in Toronto ist Kanadas größter Jahrmarkt (<https://www.theex.com>).

Kanada - Frauen allein unterwegs

Sämtliche Landesteile können von Frauen jederzeit problemlos auf eigene Faust bereist werden. Dennoch sollte man einen gesunden Menschenverstand walten lassen und z.B. nicht unbedingt alleine per Anhalter fahren oder sich nachts an unbelebten Plätzen aufhalten.

Kanada - Homosexualität

Kanada gilt als eines der liberalsten Länder der Welt und Homosexualität wird von einem Großteil der Bevölkerung, vor allem in den größeren Städten, bedingungslos akzeptiert. Seit 2005 können gleichgeschlechtliche Paare in Kanada heiraten. Entsprechende Szeneviertel existieren im größeren Stil in Toronto und Montréal. Schwulen- und Lesbenvertretungen präsentieren sich häufig auf eigenen Homepages, die meist von den Internetseiten der örtlichen Touristenämter aufgerufen werden können.

Kanada - Klima & Reisezeit

Das Klima in Kanada lässt sich mit dem in Mitteleuropa vergleichen: In den Küstenregionen ist es gemäßigt und mild und im Landesinneren dominiert Kontinentalklima mit heißen Sommern (bis 35°C) und kalten Wintern. Von November bis März kann reichlich Schnee fallen, weshalb diese Monate bei Wintersportlern sehr beliebt sind. Wanderer und Aktivurlauber lieben den Indian Summer in der Zeit zwischen Mitte September und Mitte Oktober, wenn die Wälder im Osten des Landes in eindrucksvollen Farben erstrahlen. Doch auch von Mai bis August sind die kanadischen Landschaften immer einen Besuch wert. In der warmen Jahreszeit sollte man sich durch lange, leichte, nicht allzu eng anliegende Kleidung vor Mückenstichen schützen und ggf. unter einem Moskitonetz schlafen, das auch vor Ort gekauft werden kann. Ein Insektenschutzmittel leistet überdies gute Dienste.

Kanada - Menschen mit Behinderung

Kanada ist ein behindertenfreundliches Land. Abgesenkte Bordsteinkanten, spezielle Telefonzellen, Toiletten und Eingänge sind flächendeckend vorhanden. Hertz und Avis vermieten Autos mit speziellen Handsteuervorrichtungen. **Spinal Cord Injury Ontario** 520 Sutherland Drive M4G 3V9 Toronto, ON Canada Phone: +1-416-4225644 Fax: +1-416-4225943 Web: <https://sciontario.org> E-Mail: info@sciontario.org Weitere Zweigstellen in anderen größeren Städten.

Kanada - Notruf

Die landesweite Notrufnummer lautet: 911. Sollte die Notrufnummer nicht funktionieren, rufen Sie kostenlos den Operator (0) an und verlangen die Polizei oder den ärztlichen Notdienst.

Kanada - Öffnungszeiten

Die meisten Geschäfte öffnen Mo-Sa von 9 oder 10-18 Uhr, Shopping Malls von 10-19 Uhr, teilweise auch bis 21 Uhr und sonntags von 12-17 Uhr ihre Türen. Im Osten Kanadas bleiben Kaufhäuser und Einkaufszentren sonntags oft geschlossen und nur kleinere Läden haben geöffnet. Postämter sind von Mo-Fr 8-17 Uhr und Sa 8-12 Uhr, Banken von Mo-Fr 10-15 Uhr, teils auch Sa 10-13 Uhr für ihre Kunden da. Restaurants und Bars schließen meist gegen 23 oder 1 Uhr, wobei das nächtliche Vergnügen in der Provinz Québec bis 4 Uhr morgens möglich ist. Die Kernöffnungszeit vieler Museen liegt täglich außer montags zwischen 10 und 17 Uhr. Es ist empfehlenswert, sich vor einem Besuch vorab telefonisch oder im Internet (offizielle Webseite) über die aktuellen Öffnungszeiten zu erkundigen.

Kanada - Reisen im Land

Kanada eignet sich hervorragend für eine Reise auf eigene Faust mit dem Auto oder Wohnmobil, da man auf diese Weise die größtmögliche Flexibilität und Unabhängigkeit genießt. Es ist meist günstiger, einen Mietwagen bereits von zu Hause aus zu buchen, dann ist auch die Verfügbarkeit gewährleistet. Eine Vollkaskoversicherung und sonstige Gebühren sollten im Mietpreis inbegriffen sein – bei Zweifeln auf jeden Fall nachfragen! Inzwischen existieren sehr attraktive Fly- & Drive-Angebote, zu denen man im Reisebüro oder Internet weitere Informationen erhält. Für das Ausleihen eines Mietwagens wird meist ein Mindestalter von 21 oder 25 Jahren vorausgesetzt, außerdem ist ein nationaler Führerschein vorzulegen. Ein internationaler Führerschein ist hilfreich, ebenso eine Kreditkarte, ohne die ansonsten eine Kautions hinterlegt werden muss. Das kanadische Eisenbahnnetz ist nicht sonderlich gut ausgebaut, empfehlenswert ist aber eine Trans-Kanada-Bahnfahrt mit der Canadian Pacific Railway die den Westen (Vancouver) mit dem Osten (Montréal) verbindet (<https://www.cpr.ca>). Ansonsten kommt man mit den Bussen der Gesellschaften Greyhound, Voyageur Colonial Lines oder Orléans Express besser voran (<https://www.greyhound.com>, <https://www.orseansexpress.com>). Diese steuern jedoch eher selten die Nationalparks und naturnahe Sehenswürdigkeiten an. Große Distanzen überwindet man am besten mit dem Flugzeug; Air Canada bietet hier interessante Rundfluchtickets an (<https://www.aircanada.com>).

Kanada - Steckbrief

Amtssprachen: Englisch und Französisch **Bevölkerung:** rund 37 Mio. Einwohner **Fläche:** 9.984.670 km² **Hauptstadt:** Ottawa (rund 994.000 Einwohner) **Landesvorwahl:** +1 **Währung:** Kanadischer Dollar (Abk.: C\$; ISO-4217-Code: CAD) **Zeitzone:** Newfoundland Standard Time (NST; MEZ -4,5 Std.), Atlantic Standard Time (AST; MEZ -5), Eastern Standard Time (EST; MEZ -6), Central Standard Time (CST; MEZ -7), Mountain Standard Time (MST; MEZ -8) und Pacific Standard Time (PST; MEZ -9). Im Sommer gilt in fast ganz Kanada die Sommerzeit (Ausnahme: Saskatchewan), d.h. der Zeitunterschied zur Mitteleuropäischen Sommerzeit (MESZ) bleibt gleich

Kanada - Trinkgeld

Der Service beinhaltet im Normalfall kein Trinkgeld. In Restaurants, Bars, beim Friseur oder Taxifahren sind 15-20 Prozent des Nettobetrags angemessen. Gepäckträger belohnt man mit 1 CAD pro Koffer, für den Zimmerservice hinterlässt man 1-2 CAD pro Tag.

Kanada - Zollbestimmungen

Geschenke können im Wert von 60 CAD zollfrei eingeführt werden. Bis zu 1,1 l Spirituosen oder 1,5 l Wein bzw. etwa 8,5 l Bier (24 Dosen) sowie 200 Zigaretten, 200 g Tabak, 50 Zigarren oder Zigarillos dürfen ebenfalls zollfrei eingeführt werden, alles darüber hinaus muss versteuert werden. Zu beachten ist bei Einfuhr alkoholischer Getränke die Mindestaltersgrenze von 19 Jahren (Ausnahme die Provinz Alberta). Geldbeträge ab einem Wert von 10.000 CAD müssen bei der Ein- oder Ausreise deklariert werden. Die Einfuhr von pornografischem oder anstößigem Material, Cannabis, Lebensmitteln und Pflanzen ist verboten. Bei der Rückreise in die EU dürfen Personen über 17 Jahre 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos mit einem Höchstgewicht von 3 g pro Stück oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak sowie 1 l Spirituosen, 2 l Zwischenerzeugnisse, 4 l nicht schäumenden Wein und 16 l Bier sowie andere Waren, wie Parfüm, Kaffee, Tee und Elektrogeräte bis zu einem Wert von 300 EUR zollfrei einführen, wobei die Wertgrenze für Jugendliche unter 15 Jahre bei 175 EUR und für Flug- und Schiffsreisende bei 430 EUR liegt. Bei der Wiedereinreise in die Schweiz dürfen über 17-jährige 250 Zigaretten oder Zigarren oder 250 g anderer Tabakfabrikate sowie 5 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt bis 18 Vol.-% und 1 l alkoholische Getränke mit einem Alkoholgehalt über 18 Vol.-% zollfrei einführen. Die Wertfreigrenze aller eingekauften Waren beträgt 300 CHF (inkl. Geschenke, Alkohol und Tabakerzeugnisse). Da sich Zollbestimmungen kurzfristig ändern können, ist es ratsam, die aktuellen Vorschriften kurz vor der Reise direkt bei der jeweiligen Botschaft zu erfragen.

